

Capalac® SuperWeiß

Hochglänzender, aromatenfreier PU-Alkydharz-Weißlack mit besonders hohem Deckvermögen und hoher Standfestigkeit, für außen und innen.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff

Capalac Superweiß ist ein hochglänzender, lösungsmittelarmer Alkydkunstharzlack. Für qualitativ hochwertige Decklackierungen auf Holz, grundiertem Metall und Hart-PVC. Durch seinen hohen Festkörperanteil verfügt er über eine besonders gute Deck- und Füllkraft. Sehr gute Standfestigkeit und Kantenabdeckung. Anwendbar im Innen- und Außenbereich.

Verwendungszweck / Eigenschaften

Aufgrund der materialtypischen Geruchsentwicklung von Alkydharzlacken empfehlen wir für großflächige Beschichtungen im Innenbereich Capacryl PU-Gloss.

Eigenschaften

- Hoher Weißgrad
- Sehr gutes Standvermögen
- Sehr gut deckend / Hervorragende Kantenabdeckung
- Hohe Vergilbungsresistenz
- Brillanter Tiefenglanz
- Leichte Verarbeitbarkeit
- Hohe Schlag- und Stoßfestigkeit
- Lange Offenzeit
- Beständig gegen haushaltsübliche Reinigungsmittel und kurzzeitig gegen schwache Säuren und Laugen.
- Hohe Wetter- und Lichtbeständigkeit
- Schnelle Trocknung
- Hervorragender Verlauf

Bindemittelbasis / Wirkstoffe

PU-Alkydharz mit aromatenfreien Lösemitteln

Farbtöne

Weiß

Glanzgrad

Hochglänzend.

Technische Daten

Spezifisches Gewicht: Ca. 1,2 g/cm³

Farbtonbeständigkeit B1

Lagerung

Kühl und gut verschlossen. Von Zündquellen fernhalten.

Verpackung / Gebindegrößen

0,75 l, 2,5 l

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Maßhaltige Holzbauteile: Harzaustritte und Harzgallen entfernen. Bei alten Hölzern sind angewitterte Schichten bis zum gesunden Holz zu entfernen. Die Holzfeuchte darf maximal 15 % betragen. Im Außenbereich mit CapaWood® Protect Primer lv vorbehandeln. Grundieren mit Capalac AllGrund oder Capalac BaseTop. Zwischenanstrich mit Capalac BaseTop. Schlussanstrich mit Capalac SuperWeiß.



Alte Kunstharzlacke: Nicht tragfähige Altanstriche entfernen, gut erhaltene Altanstriche anschleifen. Grundieren mit Capalac AllGrund. Schlussanstrich mit Capalac SuperWeiß.

Eisen und Stahl: Gründlich reinigen, evtl. vorhandenen Rost restlos entfernen. Grundanstrich mit Capalac Rostschutzgrund grau/rotbraun oder Capalac AllGrund. Zwischenanstrich mit Capalac Rostschutzgrund oder Capalac AllGrund. Schlussanstrich mit Capalac SuperWeiß.

Verzinkte Flächen, Alu und Kupfer: Mit ammoniakalischem Reinigungsmittel (Salmiakwasser) unter Verwendung von Korund-Kunststoff-Vlies (Scotch-Brite) reinigen. Grundanstrich mit Capalac 2K-Uniprimer 481. Zwischenanstrich und Schlussanstrich mit Capalac SuperWeiß.

Hart-PVC: Reinigen und anschleifen. Grundanstrich mit Capalac 2K-Uniprimer 481. Schlussanstrich mit Capalac SuperWeiß.

Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen, trocken und tragfähig sein.

Verarbeitung

Capalac Superweiß kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden.
Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit Caparol AF-Verdünner verdünnen.

Hinweise für den Spritzauftrag:

	ø Düse	Druck	Verdünnung	Materialerwärmung
Aircoat - TempSpray	0,009 - 0,013 inch	150 bar	Lieferviskosität	35 °C
Airlessauftrag	208 - 411	150 - 180 bar	Lieferviskosität	
Hochdruckauftrag	1,2 - 1,5 mm	2,0 - 2,5 bar	spritzfertig verdünnen	
Niederdruckauftrag	1,5 mm	0,2 - 0,5 bar	spritzfertig verdünnen	

Auftragsverfahren

Zu verarbeiten mit Pinsel, Rolle und Spritzgeräten, auch airlessspritzbar.

Beschichtungsaufbau

Grundierung: Je nach Untergrund mit Capalac Rostschutzgrund, Disbon 2K-Universalprimer 481, Agropox Phosphat oder Capalac AllGrund.

Zwischenanstrich: Capalac Streich- und Spritzfüller, Caplac Rostschutzgrund

Schlussanstrich: Capalac SuperWeiß

Verbrauch

Ca. 100 –120 ml/m² pro Arbeitsgang, je nach Auftragsart. (Exakten Verbrauch durch Probebeschichtung ermitteln).

Mindestverarbeitungstemperatur

Material-, Umluft und Untergrundtemperatur mind. 5 °C.
Taupunkt beachten! (Untergrundtemperatur sollte mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen!)
Relative Luftfeuchtigkeit: ≤ 80 %

Trocknung / Trockenzeit

Bei + 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte
nach ca. 4 Stunden staubtrocken,
nach ca. 8 –12 Stunden griffest,
nach ca. 24 Stunden überarbeitbar
Kühle Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeiten verlängern.

Werkzeuge

Für ein optimales Ergebnis empfehlen wir den Mesko Flachpinsel Mulicolor, und den Roller Storch Soft Flockform für den Rollauftrag.

Werkzeugreinigung

Caparol AF-Verdünner

Hinweise

Bei hellen Farbtönen und Weiß kann es durch mangelnden Lichteinfluss (UV Strahlung), Wärme und chemische Einflüsse, wie z. B. Ammoniakdämpfe aus Reinigungsmitteln, zu einer Vergilbung der Lackoberfläche kommen. Diese Vergilbung ist materialtypisch bei Alkydharzlacken und stellt keinen Produktmangel dar.

In unseren Farbrezepturen werden laut derzeitigem Stand der Farbtechnologie bestmögliche Farbkombinationen verwendet, welche aber leider auch nicht immer unverändert die zum Teil starken Umwelteinflüsse überstehen. Es kann daher besonders bei intensiven Farbtönen zu einer Kreidung der Oberfläche und somit zu einer Farbtonabweichung kommen, welche die Funktionalität der Beschichtung jedoch nicht beeinflusst.

Besondere Hinweise

Auf einigen Speziallackierungen, Kunststoffen und Metalllegierungen bestehen generelle Haftungsprobleme, Haftung bitte durch Vorversuch abklären.

Anwendungsbereich

Definition Einsatzbereich:

Einsatzbereich	innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
Beschreibung	Beheizte Innenräume mit vorwiegend konstanter Temperatur, wohnraumübliche klimatische Verhältnisse	Innenräumen mit gelegentlich erhöhter Luftfeuchtigkeit, keine regelmäßige Taubildung an der Oberfläche	Geschlossene unbeheizte, belüftete Innenräume, bzw. beheizte Innenräume mit erhöhter Luftfeuchtigkeit, Spritzwasser möglich	Außenfläche ohne direkter Bewitterung, gelegentliche Kondenswasserbildung, Frost-Tau Belastung möglich	Außenfläche mit direkter Bewitterung
Beispiele Gebäudeteile	Wohnungen, Schulen, Büros, ...	Tiefgaragen, Lagerräume,	Waschräume, Großküchen, ...	Balkonuntersichten, Loggien,	Gebäudefassaden, Mauern, Zäune, ...
Beispiele Objekte	Kommoden, Regale, Türblätter, Türzargen, Fensterbänke, Wandvertäfelungen, Lüftungsrohre, Heizkörper, Kabelschächte	Kommoden, Regale, Türblätter, Türzargen, Fensterbänke, Wandvertäfelungen, Lüftungsrohre, Heizkörper, Wintergärten, Kabelschächte	Kommoden, Regale, Türblätter, Türzargen, Fensterbänke, Wandvertäfelungen, Lüftungsrohre, Heizkörper, Kabelschächte	Untersichten, Gartenmöbel, Fensterbänke, Säulen, Träger, Stahlkonstruktionen	Geländer, Zäune, Regenrinnen, Tore, Fenster, Fensterläden, Fensterbänke, Säulen, Träger, Metallgaragen, Stahlkonstruktionen
Eignung	0	0	0	x	x
Einstufung	bedingt geeignet	bedingt geeignet	bedingt geeignet	geeignet	geeignet

Die Anwendung lösemittelhaltiger Farben und Lacke ist im Innenbereich grundsätzlich möglich, könnte jedoch zu einer als störend empfundenen Geruchsentwicklung führen. Daher werden diese Produkte für die Bereiche innen 1, innen 2, innen 3 nur als bedingt geeignet eingestuft (0).

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise

Sofern es sich um ein kennzeichnungspflichtiges Produkt handelt, beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website und die Hinweise auf dem Gebinde-Etikett.

Technische Information: Capalac® SuperWeiß, Stand: 08 / 2026

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dirnbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at